

HOTEL CAZANE

Cm
In der Lobby stand Alice,
Cm
um sie 'rum ein paar Cousins,
Cm **D**
schwül vergingen hier die Stunden.
Cm
Bier gab's ungekühlt in Gläsern,
D **G**
Cola abgestanden warm,
G
doch Alice war ganz glücklich,
G **Cm**
wenn des Nachts noch jemand kam.

Cm
Festen Halt gab jeder Schlüssel -
Cm
Zimmer 11 bis 108.
Cm
Dass dazwischen ein paar fehlten,
D
darauf gab sie nicht mehr acht.
Cm
Und ganz leise denkt Alice
D **G**
an ihr letztes Rendezvous,
G
wo sie tanzen gehen durfte
G **Cm**
zu Chez Jacques ins Old Bayou.

Cm
Auf den alten Bretterdielen tanzt sie,
Cm
wilder gehts nicht mehr
Cm
und der hübsche Petit Jean **D**
zieht sie stürmisch zu sich her.
Cm
Zieht sie rüber an das Ufer,
D **G**
zieht sie hin wo niemand ist,
G
legt sie seicht und sanft dort nieder,
G **Cm**
wo er sie dann innig küsst.

Bb **Cm**
Frösche schreien durch die Sümpfe,
Bb **Cm**
warmer Wind wirft Weite her
Bb **Cm** **D**
und Alice auf der Veranda ist so schön...

Cm
Nach der dunklen Nacht am Ufer
Cm
fand Alice kein' Schlüssel mehr -
Cm
die Cousins in ihrer Lobby
CM
machten ihr das Leben schwer.
Cm
Sagten immer wieder:
D **G**
so wird Bier nicht wirklich kalt
G
und auch Cola bleibt so warm
G7 **Cm**
und die Liebe macht dich alt.

Bb **Cm**
Frösche schreien durch die Sümpfe,
Bb **Cm**
warmer Wind wirft Weite her
Bb **Cm** **D**
und Alice auf der Veranda ist so schön
Cm
wie lang nicht mehr.
